

	<p>Object: Romanisches Kapitell mit kanneliertem Säulenschaft</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</p> <p>Collection: Bauplastik</p> <p>Inventory number: VI/D - 193</p>
--	---

Description

Das romanisches Kapitell mit Resten eines kannelierten Säulenschaftes stammt aus dem Kloster Posa (Bosau). Es besitzt eine quadratische Deckplatte. Aufsteigende Blattranken mit diamantierten Stegen zieren den Säulenkopf.

Das vor 1118 gegründete Kloster wurde nach der Reformation ein Opfer der Säkularisierung. Kirche und Kloster verschwanden vollständig. Verwertbares Baumaterial wurde zum Bau von Schloss Moritzburg Zeitz genutzt.

Das fein gearbeitete Kapitell erfüllte vermutlich seine Funktion im Klausurbereich.

Basic data

Material/Technique:	Sandstein
Measurements:	H 41,5 cm, Grundfläche der Deckplatte 31,5 x 31,5 cm, D Schaft 23,5 cm

Events

Created	When	1150-1175
	Who	
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Kloster Posa

Keywords

- Benedictine abbey
- Capital
- Enclosed religious order
- Hirsauer Bauschule
- Middle Ages
- Monastery
- Romanesque art
- Würfelkapitell

Literature

- Cottin, Markus und Kunde, Holger (Hrsg.) (2017): Dialog der Konfessionen. Bischof Julius Pflug und die Reformation, Ausstellungskatalog. Petersberg